

ORION: Mehr Spaß zu zweit mit System i5



Überblick

■ Die Aufgabe

Ablösung eines Standalone-Servers, auf dem die unternehmensweit eingesetzte Mailplus-Versandhandelssoftware und eine HR-Lösung läuft.

■ Die Lösung

Eine redundante IT-Landschaft mit IBM System i5, die über MetroMirror des IBM TotalStorage DS6800 für die zusätzliche Hochverfügbarkeit der Daten sorgt.

■ Die Vorteile

Steigerung der Systemverfügbarkeit durch redundante Hardware und Daten, Konsolidierung des Systemspeichers, Vereinfachung des Speichermanagements, logische Partitionen, Capacity on Demand, Reduzierung der Gesamtbetriebskosten (TCO).

Weltweit steht die Marke ORION für sanfte Erotik und Partnerschaft. Aus einem Versand für Kondome entstanden, deckt das Flensburger Unternehmen mit über 13000 Produkten die ganze Palette ab, die das Liebesleben noch schöner und aufregender macht. Einen wesentlichen Anteil am Erfolg hat die Entwicklung eigener Produkt- und Verpackungslinien, wie z. B. das Atelier Cottelli für erotische Wäsche oder die Kondom-Marke Secura. ORION ist mit Versandhandel und über 170 Fachgeschäften in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Spanien, Dänemark, Norwegen und Schweden vertreten. Großhandel betreibt das Unternehmen weltweit. Beliefert werden Erotik-Fachgeschäfte, Distributeure und Großversender sowohl aus dem Erotik- wie auch aus dem Non-Erotik-Bereich. Bei einigen Partnern übernimmt ORION auch das komplette Fulfillment.

Als Warenwirtschaftssystem setzt das inhabergeführte Unternehmen seit 1999 auf die Mailplus Versandhandels-

software. Vom Einkauf bis zur Ratenzahlung bietet die Branchenlösung alle Funktionen, die für den Multi-Channel-Handel von Versandhäusern erforderlich ist. Über Schnittstellen hat ORION seinen Onlineshop angebunden. Er erschließt vor allem die Zielgruppe der unter 30-Jährigen, die bevorzugt über das Internet bestellen. Während in Österreich und in der Schweiz eigene Logistikzentren bestehen, werden alle anderen Länder von Flensburg aus versorgt. Die Tochterunternehmen werden als eigene Mandanten in Mailplus verwaltet, das unter i5/OS läuft.

Verführerisches Angebot

Die Gespräche zeigten auf, dass der Server eine Standalone-Lösung ist. Obwohl er sehr stabil läuft, würde ein Ausfall zum Stillstand des gesamten Unternehmens führen. Der IBM Premier-BusinessPartner BoSch Data entwickelte daraufhin ein Konzept, das im Bedarfsfall den Betrieb der geschäftskritischen Workloads aufrechterhält. Ralf Bartels, IT-Leiter bei ORION: „IBM System i5 bietet alles, was das Herz begehrt: Flexibilität, Wachstum und Verfügbarkeit. Das macht den integrierten Anwendungsserver für ORION zum unwiderstehlichen Angebot.“ Innerhalb von nur sechs Wochen wurde die neue IT-Landschaft installiert, die Daten migriert und für die unternehmensweiten 250 Anwender produktiv. In Zusammenarbeit mit BoSch Data wurde ein zweites Rechenzentrum aufgebaut, das für die Redundanz der Standorte sorgt.

Flottes Trio aus i5, DS6800 und MetroMirror

Den Mittelpunkt der neuen IT-Landschaft bilden zwei IBM System i5 mit einem SAN aus zwei IBM TotalStorage DS6800, deren Daten über MetroMirror gespiegelt sind. Eine IBM System i550 mit 12 GB Hauptspeicher und 3 aktivierten IBM POWER5+-Prozessoren dient als System für die Produktion. Drei weitere Prozessoren stehen als Capacity on Demand (CoD) zur Verfügung. Die i520 mit 6 GB Hauptspeicher und ebenfalls 3 aktivierten Prozessoren fungiert als System für Entwicklung, Test und Failover. Die Server decken dynamische Anforderungen bedarfsgerecht ab und bieten ein enorm hohes Maß an Integration und Sicherheit.

DS6800: Kühler Platz für heiße Daten

Die Systeme sind redundant mit den beiden DS6800 verbunden und booten vom SAN aus. Die Speichersysteme verfügen jeweils über 1 TB, wovon die Hälfte belegt ist. In eigenen logischen Partitionen (LPAR) laufen Mailplus sowie eine HR-Lösung. LPAR ermöglicht die Konfiguration von Subsystemen, die für Produktions- oder Testumgebungen oder andere einheitliche Speicherumgebungen verwendet werden können, sich dennoch in einem einzigen physischen Gehäuse befinden. Ideal für ORION, steuert es doch über Profile, welche LPAR produktiv, als Backup oder im Failover-Betrieb genutzt werden. LPAR trägt damit zur Konsolidierung des Systemspeichers, Vereinfachung des Speichermanagements und Steigerung der Systemverfügbarkeit bei.

Machs mit MetroMirror

Mit den integrierten Remote Mirroring- und Kopierfunktionen der DS6800 Speichersysteme können an Remote-Standorten bis zu zwei Spiegelungen und Kopien von Anwendungsdaten erstellt werden. MetroMirror sorgt für

synchrone Kopien und unterstützt im Failover bzw. Failback die effiziente Resynchronisation. Nach nur 30 Minuten steht ORION die als Failover-System fungierende i520 bereits zur Verfügung. Im Parallelbetrieb nutzt das achtköpfige IT-Team das System für das Customizing und zum Test neuer Releases. ORION kann dafür jetzt seine Echtzeitdaten nutzen, ohne die Produktion zu gefährden. Nach erfolgreicher Abnahme stehen die neuen Releases durch Synchronisation innerhalb von nur drei Minuten auf dem produktiven System zur Verfügung. Das Unternehmen reduziert damit die Downtime der Produktion auf ein Minimum und gestaltet seine Gesamtbetriebskosten (TCO) effizienter.

Lust auf mehr

Die neue IT-Landschaft passt sich durch die Möglichkeiten zur Erweiterung flexibel den Anforderungen des Unternehmens an. ORION hat damit die Chance, Einsparungen durch die günstigen Management-, Wartungs- und Lizenzierungskosten direkt in das Wachstum des Unternehmens zu investieren. Ideale Voraussetzungen, möchte ORION doch seine Position noch weiter ausbauen und zusätzliche Fulfillment-Partner gewinnen. Erotik ist schließlich ein in der ganzen Welt bekannter Begriff und ORION ein Synonym dafür. Ralf Bartels: „Mit IBM System i5 ist ORION allzeit bereit.“

Technische Daten

i550, i520, i5/OS, DS6800, LPAR, MetroMirror, POWER5+-Prozessoren, CoD

Kontakt

ORION Versand GmbH & Co. KG
Ralf Bartels, IT-Leiter
Schäferweg 14, 24941 Flensburg
Telefon: 04 61-50 40-124
Telefax: 04 61-50 40-5343
E-Mail: rbartels@orion.de

IBM Premier Business Partner
BoSch Data
Birkweg 2, 24999 Wees
Telefon: 046 31-60 40-600
Telefax: 046 31-60 40-611
E-Mail: info@bosch-data.de

IBM Deutschland
Torsten Hartig
Field Technical Sales Support System i
Beim Strohhause 17
20097 Hamburg
Telefon: 040-63 89-4464
Mobile: 01 71-2 25 16 08
E-Mail: Torsten.Hartig@de.ibm.com



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

POWER5+, TotalStorage, DS6800, System i520, System i550 und i5/OS sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.

Diese Erfolgsgeschichte verdeutlicht, wie ein bestimmter IBM Kunde Technologien/Services von IBM und/oder einem IBM Business Partner einsetzt. Die hier beschriebenen Resultate und Vorteile wurden von zahlreichen Faktoren beeinflusst. IBM übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass in anderen Kundensituationen ein vergleichbares Ergebnis erreicht werden kann. Alle hierin enthaltenen Informationen wurden vom jeweiligen Kunden und/oder IBM Business Partner bereitgestellt. IBM übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen.

Gedruckt in Deutschland.

© Copyright IBM Corporation 2007
Alle Rechte vorbehalten.

IBM Form GK12-4338-00 (12/2007)